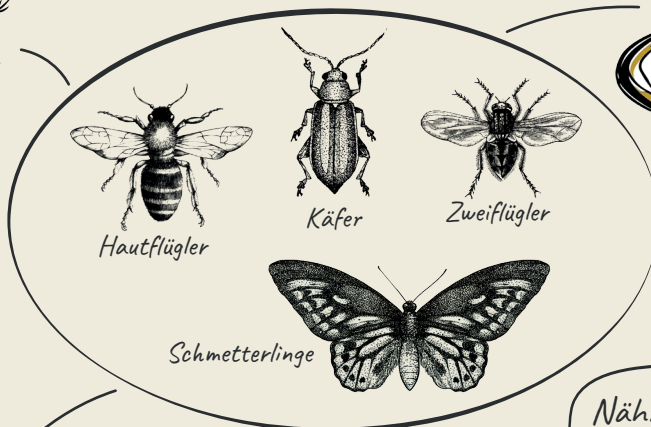


INSEKTENSTERBEN UND RÜCKGANG UNSERES ERNÄHRUNGSSYSTEMS



die Fortpflanzung von 90 % der Blütenpflanzen

Bestäuber garantieren:



75 % der Pflanzenvielfalt auf unserem Teller



15 Milliarden €/Jahr

Dies ist die finanzielle Schätzung ihres Beitrags zur europäischen Landwirtschaft. Bestäuber gewährleisten die Quantität UND die Qualität von Pflanzenprodukten. Die Bestäubung erhöht nicht nur die Größe des Gemüses, sondern verbessert auch den Geschmack, den Nährwert und sogar die Haltbarkeit!

Nährstoffreiche Pflanzen wie Obst, Gemüse oder Nüsse sind auf Bestäuber angewiesen. Ohne sie lägen auf unserem Teller hauptsächlich windbestäubte Pflanzen, die oft viele Kalorien und wenig Nährwert enthalten: Weizen, Reis, Kartoffeln usw.

Manchmal sind Pflanzen, die auf Bestäuber angewiesen sind, dennoch in der Lage, sich selbst zu bestäuben. Allerdings sind die Ernten geringer und die Qualität schlechter, beispielsweise bei Raps, bei dem Bestäuber den Ertrag um etwa 30 Prozent steigern. Zudem kann Selbstbestäubung über mehrere Generationen hinweg zu genetischen Problemen führen.

Ökologie

Es ist ganz einfach: Bestäuber garantieren unsere Ernährungssicherheit. Obwohl bekannt ist, dass sie für unser Überleben auf der Erde unverzichtbar sind, werden nur wenige politische Maßnahmen und Initiativen zu ihrem Schutz umgesetzt und ihre Bestände nehmen weiterhin bedrohlich ab ...

Quiz



Wie viel Prozent der Insektenarten in der Europäischen Union sind vom Aussterben bedroht?

40 % - und 5 bis 10 % sind seit dem 19. Jahrhundert bereits verschwunden. Schmetterlinge, Bienen und Käfer sind am stärksten betroffen.

In Deutschland hat eine Studie ergeben, dass die Biomasse fliegender Insekten seit 1990 um 76 % zurückgegangen ist, selbst in Schutzgebieten - mit anderen Worten, nur noch 1/4 ist übrig ...

